

CDU-Fraktion	07.05.2020
An: Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf. Nummer <b>19 05 20</b>
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Antrag</b> gemäß § 8 Geschäftsordnung (selbständiger Antrag)  <input checked="" type="checkbox"/> <b>Vorschlag zur Tagesordnung</b> <b>(§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung)</b>  <b>zur Beratung im: Rat, HFA, ASU</b>  <input type="checkbox"/> <b>Anfrage</b> (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Die Linke <input checked="" type="checkbox"/> Piraten <input checked="" type="checkbox"/> Witten Direkt <input checked="" type="checkbox"/> Solidarität für Witten <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder

**Betreff:**

Gelbe Tonne – Wahlmöglichkeit für die Wittener

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

**Beschlussvorschlag:**

Der Rat beauftragt die Verwaltung, schnellstmöglich gemeinsam mit der Firma AHE die Wahlmöglichkeit für die Gelbe Tonne in Witten einzuführen.

**Begründung:**

Bereits am 11.10.2018 hat der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz auf Initiative der CDU-Fraktion einstimmig einen gemeinsamen Antrag von CDU und SPD beschlossen, die optionale Einführung einer Gelben Tonne in Witten zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu prüfen.

Bisher erfolgt die Sammlung 14-tägig in Gelben Säcken durch die mit der Sammlung beauftragte Firma. Die Säcke reißen jedoch oft bei der Nutzung und Entsorgung auf. Häufig werden diese zudem von Tieren aufgerissen, insbesondere im Außenbereich und am Ortsrand. Bei Wind werden die Säcke umhergeweht und die Straßen durch aufreißende Säcke verschmutzt. Die Auslieferung und Abholung der Rollen sowie deren Zahl pro Haushalt und Qualität führen immer wieder zu Unmut bei den Bürgern. Viele Bürger präferieren daher die Einführung einer Gelben Tonne. Diese ermöglicht eine saubere Erfassung der Abfälle, eine Verschmutzung des Grundstücks oder der Straße durch Wind oder Wildbiss wird vermieden. Im Gegensatz zu den Gelben Säcken können die Gelben Tonnen außerhalb des Wohnraums leicht zugänglich auf dem Grundstück verbleiben. Außerdem ermöglicht das Zusammenpressen des Mülls in der Gelben Tonne eine platzsparende Lagerung. Dies ist im Gelben Sack schließlich nicht möglich, da dieser dabei zerreißt.

Nicht alle Haushalte haben jedoch die Möglichkeit, eine weitere Tonne auf dem eigenen Grundstück zu stellen. Daher präferiert die CDU-Fraktion weiterhin die optionale Einführung wie sie in der Zwischenzeit durch die Stadt Schwelm in Kooperation mit der Firma AHE realisiert wird.

Jeder Hauseigentümer soll sich in Zukunft entscheiden dürfen, ob er (Status quo) Gelbe Säcke und/oder eine Gelbe Tonne nutzen möchte. Für einen Betrag von 1,49 € bzw. 1,99 € pro Monat – je nach Wahl der Serviceleistung (Abholung an der Grundstücksgrenze oder Abholung vom Grundstück) – könnten Hauseigentümer bei der AHE eine 240 Liter-Tonne anmieten, die dann im 14-tätigen Rhythmus zugleich mit den Gelben Säcken geleert wird. Für größere Wohneinheiten stünde eine Gelbe Tonne mit einem Fassungsvermögen von 1100 Litern zum Preis von 10,00 € bzw. 17,00€ pro Monat zu Verfügung. Zusätzliche Gelbe Säcke können weiterhin neben die Tonne gestellt werden.

CDU-Fraktion Witten

gez.  
Klaus Noske  
Fraktionsvorsitzender

gez.  
Simon Nowack  
Ratsmitglied

gez.  
Lars König  
Ratsmitglied